

„Eco“: Verschärfte Grenzkontrollen – Das Geschäft mit Pässen blüht

Utl.: Außerdem am 26. November: Jobs 50+ – Wie der Staat ältere Mitarbeiter loswird =

Wien (OTS) - Angelika Ahrens präsentiert das ORF-Wirtschaftsmagazin „Eco“ am Donnerstag, dem 26. November 2015, um 22.30 Uhr in ORF 2 mit folgenden Beiträgen:

Verschärfte Grenzkontrollen: Das Geschäft mit Pässen blüht

Nach den Anschlägen in Paris verstärkt die EU die Kontrollen an ihren Außengrenzen. Auch EU-Bürger müssen ihre Pässe vorlegen. Dahinter stehen Terrorangst und die Tatsache, dass auch Flüchtlinge immer wieder mit gefälschten Dokumenten reisen. Rund um Pässe und andere Reisedokumente ist weltweit ein riesiger Schwarzmarkt entstanden. Mit gestohlenen Ausweisen und der Fälschung besonders begehrter Dokumente werden Milliarden umgesetzt. Doch das Geschäft ist nicht nur illegal. Viele Staaten machen mit dem legalen Verkauf von Staatsbürgerschaften ein einträgliches Körbergeld. Ein Bericht von Hans Hrabal und Katinka Nowotny.

Jobs 50+: Wie der Staat ältere Mitarbeiter loswird

Länger arbeiten, später in Pension: Das ist es, was der Staat seinen Bürgern seit Jahren predigt. Doch die Rufe verhallen im staatsnahen Bereich scheinbar ungehört. 85 Prozent aller Landeslehrer in Österreich haben bis zum Vorjahr die Hacklerregelung in Anspruch genommen, sind im Schnitt also mit 59 Jahren in Pension gegangen. Bei den ÖBB liegt das durchschnittliche Pensionsantrittsalter derzeit bei rund 55 Jahren – auch ohne „betriebsbedingte Pensionierungen“. Die mehrheitlich im Staatsbesitz befindliche Post AG richtet aktuell an alle über 50 Jahre alten Mitarbeiter ein „freiwilliges Dienstaufhebungsangebot“, das „Austrittsprämien“ bis zur Höhe von fünf Jahresgehältern beinhaltet – wenn nur das Unternehmen verlassen wird. „Eco“ berichtet über den zwiespältigen Umgang mit älteren Mitarbeitern und die Kosten für die Steuerzahler. Ein Bericht von Günther Kogler.

Schöner Schein: Licht lässt Kassen klingeln

Langsam gehen in den Einkaufsstraßen die Lichter an: Die Weihnachtsbeleuchtung hat ihren großen Auftritt. Dabei geht es um mehr als nur um ein schönes Ambiente. Licht beeinflusst Gefühle - und soll zum leichteren Geldausgeben anregen. Auch in den Shops werden ausgeklügelte Beleuchtungssysteme installiert, um die Kunden in Kauflaune zu versetzen. Doch Licht lässt nicht nur die Kassen klingeln. Ein Vorarlberger Leuchten-Konzern forscht derzeit an neuen Anwendungen für Licht: In Seniorenheimen eingesetzt, kann es ältere Menschen ausgeglichener machen - und auch zum Heizen taugen Lichtquellen. Ein Bericht von Marion Flatz-Mäser.

„Eco“ ist nach der TV-Ausstrahlung sieben Tage als Video-on-Demand abrufbar und wird auch als Live-Stream auf der ORF-TVthek (<http://TVthek.ORF.at>) angeboten.

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Karin Wögerer

(01) 87878 - DW 12913

<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0137 2015-11-25/12:10

251210 Nov 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20151125_OTS0137